

Wahlpflichtfach „Informatik“

Das Wahlpflichtfach „Informatik“ kann von SchülerInnen der Fach- und Berufsoberschule gewählt werden, die die Ausbildungsrichtung „Internationale Wirtschaft“ besuchen.

Seit der Entwicklung der Computer basiert alles auf Daten, egal, auf welche Anwendung wir schauen. Wir befinden uns im digitalen Zeitalter.

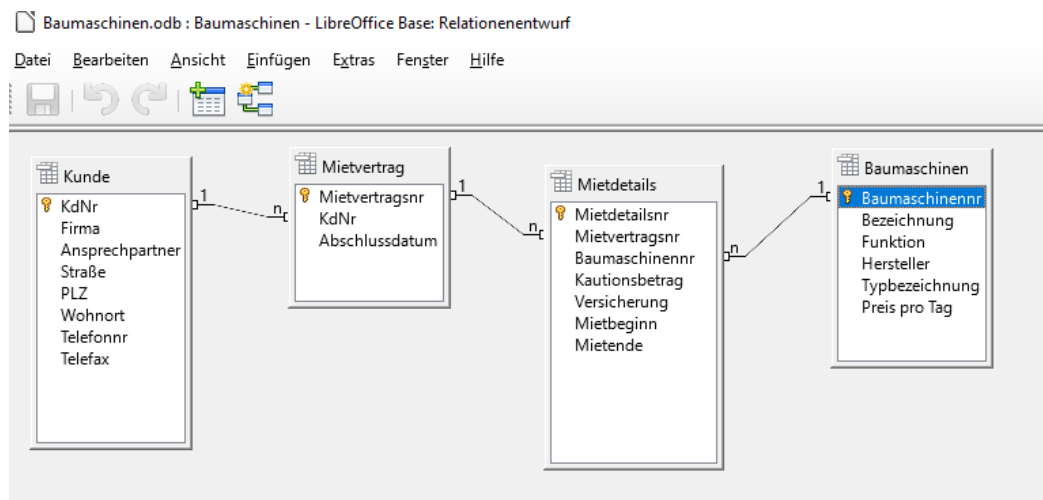
Jeder Darstellung liegen Daten zu Grunde, egal ob es sich um eine App auf dem Smartphone, ein Programm auf dem PC oder eine Anwendung im World Wide Web handelt. Diese Daten müssen strukturiert und verwaltet werden. Darum sind sie häufig in Datenbanken gespeichert.



Im Wahlpflichtfach „Informatik“ soll ein Fundament für das Thema Datenbanken gelegt werden, um ein Verständnis zu entwickeln, wie Datenbanken aufgebaut sind, wie sie im Alltag funktionieren und welche besonderen Merkmale mit Datenbanken verbunden sind.

Heutzutage werden von jedem Unternehmen Daten gesammelt und ausgewertet. Datenbanken sind sozusagen der Dreh- und Angelpunkt jeder unternehmerischen Tätigkeit, da alle wichtigen Informationen in einer Datenbank abgelegt werden können. Darum ist es heute so wichtig die Datenbank-Grundlagen zu lernen und auch zu verstehen.

Im Wahlpflichtfach „Informatik“ erstellen wir Schritt für Schritt einfache relationale Datenbanken, d.h. Datenbanken, bei denen es mehrere Tabellen gibt, die zueinander in Beziehung gesetzt werden.



Darüber hinaus befassen wir uns im Wahlpflichtfach „Informatik“ mit einem Einblick in die Programmierung. Sie lernen Algorithmen und Konzepte objektorientierte Programmierung kennen und schreiben einfache Programme selbst. Gemeinsam programmieren wir ein kleines Computerspiel. Im Anschluss können Sie selbst ein einfaches Computerspiel entwerfen.

